

Der Einstieg von Studierenden der ersten Phase der Ausbildung in den Schuldienst: Implikationen für die Lehrer:innenbildung.

In Österreich werden auf Grund des Lehrkräftemangels verstärkt Studierende der ersten Phase der hochschulischen Ausbildung im Schuldienst eingesetzt. Die damit einhergehenden veränderten Rahmenbedingungen verschieben das Verhältnis von beruflicher und hochschulischer Praxis und die Relationierung der Praktiken (Schneider & Cramer, 2020). Einerseits werden Berufseinsteiger:innen zwar von Mentor:innen begleitet. Evaluierungen deuten jedoch an, dass diese Begleitung weniger umfassend ist als im Schulpraxiskontext (z.B. Prenzel et al., 2019). Andererseits stehen diese Studierenden bereits während der Ausbildung vor den Herausforderungen von Berufsanfänger:innen, die unbearbeitet die Gefahr der Deprofessionalisierung in sich bergen (Keller-Schneider, 2021). Es ist anzunehmen, dass die frühe Berufstätigkeit parallel zum Studium und die damit einhergehende geringere Unterstützung durch Mentor:innen sowie die umfassenderen Tätigkeiten zu einer höheren Belastung bei den Studierenden führen (z.B. Kärner et al. 2021).

Der Beitrag analysiert die Auswirkungen dieses „Früheinstiegs“ auf die persönlichen Ressourcen, das Belastungserleben und auf die Wahrnehmung der Kohärenz zwischen beruflicher und hochschulischer Praxis mittels Online Erhebung von Studierende am Standort Linz, Cluster Mitte im Bachelorstudium. Die Ergebnisse werden Studien zum Berufseinstieg bzw. des Professionalisierungsprozesses in schulpraktischen Phasen (Gamsjäger, Himmelsbach & Lenz, 2022) gegenübergestellt.

- Gamsjäger, M., Himmelsbach, M., Lenz, S. (2022). Lerngelegenheiten in der Schulpraxis. Evaluation der Pädagogisch Praktischen Studien am Standort Linz, Cluster Mitte. In G. Schauer, L. Jesacher-Rößler, D. Kemethofer, J. Reitinger, C. Weber (Hrsg.), *Einstiege, Umstiege, Aufstiege – Professionalisierungsforschung in der Lehrer*innenbildung*, Waxmann.
- Kärner, T., Bottling, M., Friederichs, E. & Sembill, D. (2021): Between adaptation and resistance: a study on resilience competencies, stress, and well-being in German VET teachers. In: *Frontiers in Psychology*, 12:619912, 1-16.
- Keller-Schneider, M. (2021). Entwicklungsaufgaben aus entwicklungspsychologischer sowie aus stress- und ressourcentheoretischer Perspektive als Zugang zur Professionalisierung von (angehenden) Lehrpersonen. In T. Leonhard, P. Herzmann & J. Kosinár (Hrsg.), *"Grau, theurer Freund, ist alle Theorie"? Theorien und Erkenntniswege schul- und berufspraktischer Studien* (S. 73–89). Münster: Waxmann.
- Prenzel, M., Huber, M., Müller, C., Höger, B., Reitinger, J., Becker, M., Hoyer, S., Hofer, M. & Lüftenegger, M. (2021). *Der Berufseinstieg in das Lehramt: Eine formative Evaluierung der neuen Induktionsphase in Österreich*. Münster: Waxmann.
- Schneider, J. & Cramer, C. (2020). Relationierung von Theorie und Praxis: Was bedeutet dieses Konzept für die Begleitung von Praktika in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. In Rheinländer, K. & Scholl, D. (Hrsg.), *Verlängerte Praxisphasen in der Lehrer*innenbildung* (S. 23 – 38). Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.